

Aufs Schwein gekommen – Bild am Sonntag besuchte wildtiere-live.de

– Frischling Fips avanciert zum Medienliebling –

Kälte im Frühjahr, Kaiserwetter im Sommer und ein extrem milder Spätherbst mit rekordverdächtiger Eichen- und Buchenmast: Auch das anpassungsfähige Schwarzwild bekam die Wetterkapriolen zu spüren. Nachdem viele Frischlinge das kalte Frühjahr nicht überlebten, wurden die Bachen im Frühherbst erneut rauschig.

Pünktlich zu Nikolaus tapsten schließlich auf der DJV-Umweltbildungsseite www.wildtiere-live.de im Internet tatsächlich junge Frischlinge durchs Bild. Nicht nur zum Entzücken der treuen Internetfangemeinde. „Bild am Sonntag“ war so begeistert von dem Naturphänomen, dass Frischling Fips und Co. es in die Zeitung schafften. Fips, ein besonders zarter Frischling, muss sich seinen Platz neben den übrigen „pig brothers“ im Kessel hart erkämpfen.

Wer sich selbst ein Bild vom Familienleben bei Keiler Kalle, Bache Berta und natürlich Frischling Fips machen will, sollte im Internet auf die Seite www.wildtiere-live.de klicken. Mehr als 30 Millionen Mal wurde die DJV-Seite mit dem tierischen Live-Video seit August 2003 bereits aufgerufen – das entspricht etwa 1 Million Abrufe pro Monat.

Mit dem multimedialen Umweltbildungsprojekt erreicht der DJV erfolgreich Familien sowie Kinder und Jugendliche. Zahlreiche Lehrer bereiten mit www.wildtiere-live.de sogar den Ausflug in den Wald vor. „Mit wildtiere-live.de holen wir Kinder dort ab, wo sie sich häufig tummeln, nämlich im Internet“, so DJV-Präsident Jochen Borchert. „Saisonale Höhepunkte wie die Hirschbrunft oder die Geburt von Wildschweinfrischlingen machen Lust auf das Naturerlebnis draußen und leisten einen wichtigen Beitrag gegen die grassierende Naturentfremdung.“ Seit August 2006 können Internet-Nutzer auf Sielmanns Spuren wandeln und die Kamera von wildtiere-live.de im Hellenthaler Wildfreigehege selbst steuern.

Bitte Fotos beachten:

BamS.jpg, Fips.jpg